



Förderung von weiteren acht sächsisch-polnischen Kleinprojekten in der Euroregion Neisse-Nisa-Nysa

Die 22. Sitzung des Lenkungsausschusses für den Interreg-Kleinprojektefonds Polen-Sachsen fand vom 7. bis zum 09.09.2021 im Umlaufverfahren statt, welches mit einer Bewilligung von insgesamt 134.278,57 EUR an Fördermitteln für acht sächsisch-polnische Begegnungsprojekte endete. Es wurden somit rund 72.748 EUR für 4 Projekte sächsischer Kleinprojekteträger und 61.531 EUR für 4 Projekte polnischer Kleinprojekteträger bewilligt.

Eine Übersicht der bewilligten Kleinprojekte finden Sie unter: https://www.euroregion-neisse.de/kleinprojektefonds/polnisch-saechsisches-programm/bewilligte-projekte/

Der nächste Lenkungsausschuss tagt am 16. November 2021. Wir empfehlen den Antragstellern bis spätestens Mitte Oktober Projektanträge für Vorhaben, deren Umsetzung bis zum 31.03.2022 abgeschlossen sein muss, bei der Euroregion Neisse einzureichen. Zwar wurden die im Haushalt für Kleinprojekte vorgesehenen Mittel gebunden, aber laufend werden neue Rückflüsse aus den bereits abgeschlossenen und abgerechneten Projekten gebucht. Dies ermöglicht die Förderung von weiteren Kleinprojekten.

Wenden Sie sich bei Fragen oder Ideen einfach an das Sekretariat der Euroregion Neisse in Zittau. Hier werden Sie zu Mittelverfügbarkeit, Möglichkeiten der Antragsstellung, Durchführung und Abrechnung von Kleinprojekten gern beraten.

Kontakt für Antragsteller: Euroregion Neisse e. V.

Hochwaldstraße 29, 02763 Zittau

Internet: www.euroregion-neisse.de

Projektkoordinatoren für den Interreg Kleinprojektefonds Polen-Sachsen:

Dagmar Kirchner, Monika Mazur-Heider

• E-Mail: <u>kirchner@euroregion-neisse.de</u> <u>heider@euroregion-neisse.de</u>

• Tel.: 03583/5750-12 03583/5750-14





Drei durch den Lenkungsausschuss bewilligte Kleinprojekte kurz vorgestellt

Erfahrungsaustausch im deutsch-polnischen Verflechtungsraum

Begünstigter: Landkreis Görlitz - Amt für Kreisentwicklung

Projektpartner: Powiat Zgorzelecki

Fördersumme: 13.162,84 €

Im Projekt wird die Idee eines regelmäßigen Erfahrungsaustausches im deutsch-polnischen Verflechtungsraum (Ostsee-Oder-Neiße) initiiert. Dazu organisiert der Landkreis Görlitz im Winter 2022 eine 2-tägige Veranstaltung, bestehend aus einem Workshop zum Erfahrungsaustausch der aktuellen fünf deutsch-polnischen Modellregionen im Rahmen der Raumentwicklung mit zwei Fachreferenten zur Organisation der grenzübergreifenden Zusammenarbeit, einer Exkursion zur Vorstellung unserer Dreiländer-Euroregion mit ihrem touristischen Potential und einer Abschlusskonferenz mit Möglichkeiten der Begegnung und des Austausches, wobei neue Kontakte und Beziehungen für die Gemeinden der beiden Landkreise entstehen können und über aktuelle Herausforderungen diskutiert werden kann. Schwerpunktthemen sind Krisenmanagement, Vernetzungsmöglichkeiten von touristischen Angeboten und Vorstellung von Initiativen zur Raumentwicklung im deutsch-polnischen Grenzraum.

Deutsch-Polnisches Weihnachtskonzert

Begünstigter: Steinhaus e.V. (Bautzen)
Projektpartner: Jeleniogórskie Centrum Kultury

Fördersumme: 20.000,00 €

In 10 Projekttagen vom 22.10. bis 31.10.2021 treffen sich 16 Jugendliche aus Polen und Deutschland, um im Rahmen eines Workshops gemeinsam ein mehrsprachiges Weihnachtskonzert zu erarbeiten. Sprachlich als auch musikalisch studieren sie bei gemeinsamen Proben unter professioneller Anleitung das Weihnachtskonzert ein. Die Jugendlichen lernen sich bei Sprach-, Sing- und Rhythmusspielen und bei der musikalischen Arbeit in Einzelensembles als auch bei Gesamtproben kennen, tauschen sich aus und schließen Freundschaften. Im Dezember 2021 sind an zwei Adventswochenenden öffentliche Aufführungen des Weihnachtskonzertes in Bautzen (Steinhaus Bautzen) und in Jelenia Góra (Kulturzentrum) geplant. Weitere Konzerte werden folgen.

Deutsch-polnisches Weihnachtsprogramm

Begünstigter: Görlitzer Kulturservicegesellschaft mbH

Projektpartner: Miejski Dom Kultury Zgorzelec

Fördersumme: 20.000,00 €

Während des Christkindelmarktes in der Görlitzer Altstadt werden deutsche und polnische sowie deutsch-polnische kulturelle Beiträge auf einer Bühne gezeigt. Tanzgruppen, Chöre, Bläserformationen, Jugendorchester und Bands aus Görlitz & Zgorzelec sowie aus der Euroregion werden das Programm mit ihren kulturellen Beiträgen gestalten. Auch Vereine, die deutsch-polnische Projekte realisieren, präsentieren sich auf der Bühne. Als Programmhöhepunkte treten deutsche und polnische Gruppen gemeinsam auf, wie bspw. beim deutsch-polnischen Weihnachtssingen. Die Besucher werden auf die kulturelle Vielfalt der Euroregion aufmerksam gemacht. Dadurch steigt bei ihnen das Bewusstsein dafür, was die Region lebenswert und liebenswert macht. Das gemeinsame Erleben stärkt das Gemeinschaftsgefühl vor Ort und lässt die gemeinsame Identität entdecken. Weiterhin ist es eine Einladung, selbst Kultur zu gestalten und sich in einem der Chöre oder Tanzgruppen zu engagieren.